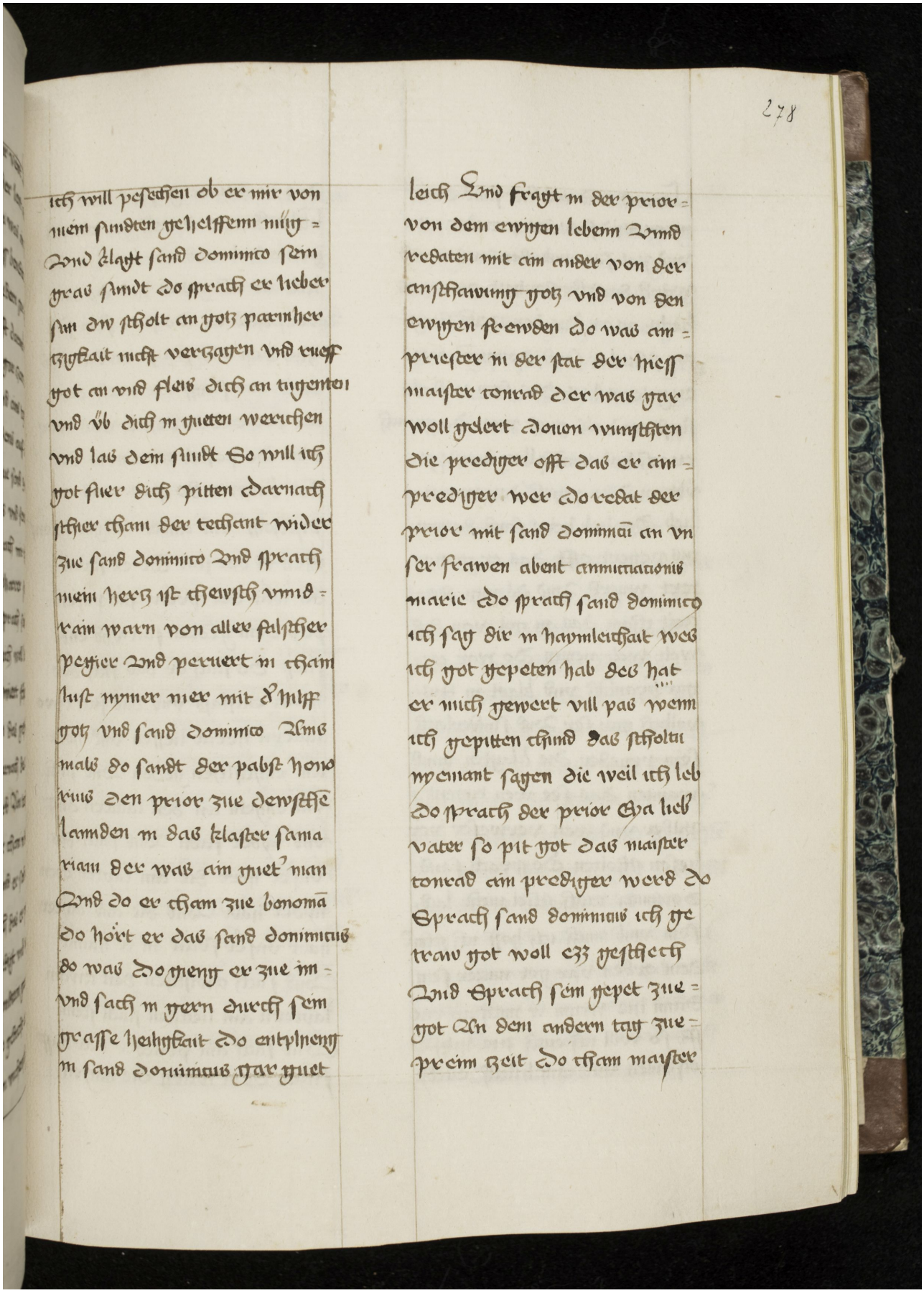
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ich will pesechen ob er mir von
mein sundten gehelffenn müg =
Und klagt sand dominico sein
gras sundt do sprach er lieber
sun dw scholt an gotz parmher
tzigkait nicht verzagen vnd rueff
got an vnd fleis dich an tugenten
vnd üb dich in gueten werichen
vnd las dein sundt So will ich
got fuer dich pitten darnach
schier cham der techant wider
zue sand dominico Und sprach
mein hertz ist chewsch vnnd =
rain warn von aller falscher
pegier Und peruert in cham
lust nymer mer mit d' hilff
gotz vnd sand dominico Ains
mals do sandt der pabst hono
rius den prior zue dewschē
lannden in das klaster sama
riam der was ain guet' man
Und do er cham zue bonomā
do hört er das sand dominicus
do was do gieng er zue im =
vnd sach in gern durch sein
grasse heiligkait do entphieng
in sand dominicus gar guet

leich Und fragt in der prior =
von dem ewigen lebenn Vnnd
redaten mit ain ander von der
anschawung gotz vnd von den
ewigen frewden do was ain =
priester in der stat der hiess
maister conrad der was gar
woll gelert dovon wunschten
die prediger offt das er ain =
prediger wer do redat der
prior mit sand dominicū an vn
ser frawen abent annunciationis
marie do sprach sand dominico
ich sag dir in haymleichait wes
ich got gepeten hab des hat
er mich gewert vill pas wenn
ich gepitten chund das scholtu
nyemant sagen die weil ich leb
do sprach der prior Eya lieb'
vater so pit got das maister
conrad ain prediger werd do
Sprach sand dominicus ich ge
traw got woll ezz geschech
Und Sprach sein gepet zue =
got An dem andern tag zue =
preim tzeit do cham maister